

Nachmeldungen für Schneekopflauf möglich

Über 200 Läuferinnen und Läufer wollen die anspruchsvolle aber schöne 12,7 Kilometer lange Strecke meistern

VON HENDRIK NEUKIRCHNER

Schmiedefeld. Am kommenden Samstag, den 5. Juli 2014, startet um 16.00 Uhr auf dem Schmiedefelder Sportplatz der 12. Schneekopflauf. Dann werden wiederum um die 220 Läuferinnen und Läufer auf die extrem anspruchsvolle, aber zugleich auch wunderschöne Strecke gehen, um die insgesamt 12,7 Kilometer lange Distanz zu bewälti-

gen. Vom Sportplatz aus geht es auf perfektem Trailrunning-Terrain über den Finsterberg hinauf zum Ziel auf den Gipfel des Schneekopfs. Die Rampe, die nach abwechslungsreicher Cross-Strecke am Schlussanstieg auf die Bergspeziess wartet, hat es in sich. Da müssen die Teilnehmer an Thüringens härtestem Bergrennen noch einmal zeigen, aus welchem Holz sie geschnitzt sind. Zu den Unwägbar-

keiten auf dem sagenumwobenen Gipfel des Schneekopfes zählt auch das Wetter. Regen, Sonne, Hitze, Kälte, Nebel, Hagel – alles ist möglich. Zurzeit sagen die Wetterstationen allerdings sommerliche Temperaturen und Sonne voraus.

Jürgen Lange, Präsident des mitorganisierenden GutsMuths-Rennsteiglaufvereins, wirbt für die guten Laufbedingungen, die der Veranstalter schafft: „Wir

fahren beispielsweise wie beim Rennsteiglauf auch Personen- und Gepäcktransfers, um nicht nur Service anzubieten, sondern auch aktiv die Umweltbelastung durch Individualverkehr niedrig zu halten. Schließlich laufen wir in einem sensiblen Naturbereich. Und natürlich“, so Lange weiter, „gibt es unterwegs auch zwei Versorgungspunkte.“

Nachmeldungen für den 12. Schneekopflauf sind am Veran-

staltungstag in der Zeit vor 13.00 bis 15.30 Uhr bei der Startnummernausgabe auf dem Schmiedefelder Sportplatz möglich. Holger Klatt aus Wandersleben ist im aktuellen Starterfeld übrigens der Einzige, der zum zwölften Mal in Folge am Schneekopflauf teilnimmt.

Weitere Informationen zum Laufevent rund um den Schneekopf gibt es unter www.rennsteiglauf.de.